



Stadt Boizenburg/Elbe

Niederschrift

öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses

Sitzungstermin: **Mittwoch, den 07.12.2011**
Sitzungsbeginn: **18:30 Uhr**
Sitzungsende: **20:10Uhr**
Ort, Raum: **Rathaus, Sitzungsraum (OG)**

Sitzungsnummer: **FA/009/2011**

Anwesend sind:

Vorsitz

Frau Maike Pohlmann

Stadtvertreter

Herr Rainer Knaak

Herr Heino Kühl

Herr Gregor Kutzner

sachkundige Einwohner

Herr Lutz Alexander

Herr Torsten Anwand

Herr Wolfgang Mieck

Verwaltung

Frau Karin Corinth

Herr Jörn Pamperin

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung der Niederschrift vom 08.11.2011
- 6 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Bericht der Verwaltung
- 9 Einführung eines Dokumentenmanagementsystems
- 10 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe (Investiver Zuschuss ASB)
- 11 Festlegung Wertgrenze für Investitionen im Teilfinanzhaushalt (§ 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik)
- 12 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Gewerbesteuerumlage)
- 13 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Tilgung Darlehen Kom. Aufbaufonds M-V)
- 14 Schulsozialarbeit an der Regionalen Schule Rudolf Tarnow Boizenburg/Elbe
hier: Erhöhung des Zuschusses ab 2012
- 15 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung der Stadt Boizenburg/Elbe
- 16 Anfragen und Mitteilungen
- 21 Wirtschaftsplan 2012 der Boize-Kino GmbH hier: Bindung des Vertreters der Stadt in der Gesellschafterversammlung
- 22 Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH hier: Wirtschaftsplan 2012
- 23 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Kosten für Gerichtsverfahren)

Protokoll:

Öffentlicher Teil

- zu 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende**
Frau Pohlmann eröffnet um 18.30 Uhr die Sitzung des Finanzausschusses und stellt die form- und fristgerechte Ladung fest.
- zu 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V § 31 Abs. 3**
- | | | |
|--------|--------------|---------------|
| TOP 11 | 112/11/30/01 | vertagt 5/0/0 |
| TOP 12 | 124/11/30 | 5/0/0 |
- zu 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Der Ausschuss ist durch sieben Mitglieder vertreten, Herr Mieck ist ab 18.50 Uhr, TOP 6 anwesend.
- zu 4 Genehmigung der Tagesordnung**
Ergänzt wird die Tagesordnung um folgende TOP nach TOP 15
- 21 Wirtschaftsplan 2012 der Boize-Kino GmbH
hier: Bindung des Vertreters der Stadt in der Gesellschafterversammlung
Vorlage 145/11/BM
 - 22 Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH
hier: Wirtschaftsplan 2012
Vorlage: 148/11/BM
 - 23 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Kosten für Gerichtsverfahren)
Vorlage: 149/11/10

Die Tagesordnung lautet folgendermaßen:

Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung durch die Vorsitzende
- 2 Bekanntgabe der im nichtöffentlichen Teil gefassten Beschlüsse lt. KV M-V
- 3 Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 4 Genehmigung der Tagesordnung
- 5 Genehmigung der Niederschrift vom 08.11.2011
- 6 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
- 7 Einwohnerfragestunde
- 8 Bericht der Verwaltung
- 9 Einführung eines Dokumentenmanagementsystems
Vorlage: 123/11/20

- 10 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe (Investiver Zuschuss ASB)
Vorlage: 136/11/10
- 11 Festlegung Wertgrenze für Investitionen im Teilfinanzhaushalt
(§ 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik)
Vorlage: 137/11/10
- 12 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Gewerbesteuerumlage)
Vorlage: 138/11/10
- 13 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe
(Tilgung Darlehen Kom. Aufbaufonds M-V)
Vorlage: 139/11/10
- 14 Schulsozialarbeit an der Regionalen Schule Rudolf Tarnow Boizenburg/Elbe
hier: Erhöhung des Zuschusses ab 2012
Vorlage: 141/11/10
- 15 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren
für die Schmutzwasserbeseitigung der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 144/11/30
- 21 Wirtschaftsplan 2012 der Boize-Kino GmbH hier: Bindung des
Vertreters der Stadt in der Gesellschafterversammlung
Vorlage 145/11/BM
- 22 Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH
hier: Wirtschaftsplan 2012
Vorlage: 148/11/BM
- 23 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Kosten für
Gerichtsverfahren)
Vorlage: 149/11/10

- 16 Anfragen und Mitteilungen

Abstimmungsergebnis: 4/1/1

zu 5 Genehmigung der Niederschrift vom 08.11.2011

Abstimmungsergebnis: 4/0/2

zu 6 Finanzstatus, wesentliche Abweichungen vom Haushalt
Den Ausschussmitgliedern liegt der Kennziffernspiegel per 28.11.2011 vor.
Herr Pamperin führt einzelne Positionen näher aus.

zu 7 Einwohnerfragestunde
Zu diesem TOP gibt es keine Äußerungen.

zu 8 Bericht der Verwaltung
Herr Pamperin erläutert, dass er zur Stadtvertretersitzung am 13.12.2011 eine Hochrechnung über ein mögliches Jahresergebnis verteilen wird.
Einige Kennzahlen liegen über den Planansätzen. Es wird mit einem Überschuss im Verwaltungshaushalt gerechnet, der dem Vermögenshaushalt und der Rücklage zugeführt wird. Einige Investitionen werden in 2012 neu eingestellt werden. Der Investitionsplan 2012-2015 wird zurzeit innerhalb der Verwaltung beraten. Es werden wohl nicht alle von den Fachbereichen angemeldeten Maßnahmen in

2012 umsetzbar sein. Der Investitionsplan soll auf der Januarsitzung des Hauptausschusses vorgestellt werden.

Der Orientierungserlass geht von ca. 350 T€ weniger Schlüsselzuweisung aus. Steigende Gewerbesteuer und damit steigende Steuerkraft wirken sich negativ auf die Schlüsselzuweisung aus.

Am Ergebnishaushalt wird gearbeitet, die Konten für Aufwendungen, Erträge und Bilanzkonten werden eingerichtet sowie die Planzahlen eingegeben. Viel Arbeit gibt es zurzeit zu bewältigen. Schulungen durch die Softwarefirma stehen an.

Im B-Plan Schwartow (Gesellschaft Landesgrunderwerb) ist die Erschließung neu ausgeschrieben.

Das Stadthaus ist am Samstag, 10.12.2011 zum Tag der offenen Tür geöffnet. Im Januar 2012 wird es eine Stadtvertretersitzung geben.

zu 9 Einführung eines Dokumentenmanagementsystems

Vorlage: 123/11/20

Für Herrn Alexander ist diese außerplanmäßige Ausgabe nicht nachvollziehbar.

Herr Pamperin führt aus, dass vom Zweckverband ein günstiger Preis für die Mitgliedskommunen bei einem Erwerb noch in 2011 angeboten wird.

Für Herrn Kühl ist es ebenso nicht nachvollziehbar, dass diese Maßnahme unvorhergesehen ist. Herr Pamperin sagt, dass das Geld da ist, die Anschaffung in 2012 teurer ist und erst nach Haushaltsgenehmigung ab Sommer 2012 möglich ist. Insgesamt soll die Einführung von DMS zu Einsparungen führen. Bekannt ist, dass das Amt Zarrentin dieses Verfahren zufriedenstellend nutzt. Die Dringlichkeit der Anschaffung ergibt sich aus dem Preis.

Herr Alexander fragt, welche Einsparung erwartet wird. Gibt es eine Konzeption zur Einführung. Das ist Herrn Pamperin nicht bekannt.

Herr Kühl geht davon aus, dass die Einführung einen längeren Zeitraum beanspruchen wird.

Herr Knaak fragt, ob sich daraus eine Stelleneinsparung ergibt. Herr Pamperin kann eine Einsparung nicht benennen.

Herr Alexander vertritt die Auffassung, dass die Stadt diese Dinge immer verkehrt angeht. Zuerst wird etwas gekauft und dann ein Konzept erstellt.

Beschlussvorschlag:

In der Kernverwaltung der Stadt Boizenburg/Elbe wird 2012 das Dokumentenmanagementsystem – CC DMS – eingeführt.

Zur Beschaffung des DMS wird im Haushaltsjahr 2011 eine außerplanmäßige Ausgabe in Höhe von 8.568,00 Euro genehmigt. Die Deckung ist durch eine Entnahme aus der Rücklage gewährleistet.

Weitere Kosten, die mit der Einführung des DMS verbunden sind, werden bei der Haushaltsplanung 2012 berücksichtigt.

Abstimmungsergebnis: 3/4/0

zu 10 Genehmigung einer außerplanmäßigen Ausgabe (Investiver Zuschuss ASB)

Vorlage: 136/11/10

Herr Alexander fragt nach, ob der Raumbedarf an der Grundschule an den Eichen nachgewiesen ist.

Herr Pamperin sagt, dass der Bedarf von der Schulleiterin wiederholt angemeldet wurde. Es gab Gespräche zwischen der Verwaltung, Schulleiterin und Herrn Schilling. Andere Lösungen wurden bedacht, wie Containerlösungen an der KITA

Rotkäppchen oder an der Schule, ebenso eine Nachmietung des Gebäudes an der Quöbbe. Nach Auskunft von Herrn Schilling sind diese Maßnahmen zu teuer. Ein Umbau des Gebäudes in der Breitscheidstraße soll 30 T€ kosten. Er stellte bei der Stadt Boizenburg einen Antrag auf Beteiligung an den Umbaukosten in Höhe von 15 T€.

Der ASB ist der preiswerteste Anbieter bei der Hortbetreuung. Ein Umlegen der Kosten wäre notwendig. Durch eine städtische Beteiligung soll das Hortentgelt nicht so teuer werden.

Herr Alexander sieht eine Dringlichkeit nicht gegeben. Eine Einstellung in den Haushalt 2012 ist für ihn möglich.

Herr Pamperin führt aus, dass in einer vorläufigen Haushaltsführung die Zahlung eines investiven Zuschusses nicht möglich ist. Bevor die Stadt voraussichtlich einen rechtskräftigen Haushalt 2012 hat, ist es zu spät bis zum Ablauf des Mietvertrages.

Herr Alexander schlägt eine prozentuale Bezuschussung bei einer maximalen Obergrenze vor. Herr Mieck spricht sich für eine 30% Beteiligung durch die Stadt aus.

Herr Knaak gibt zu Bedenken, dass Herr Schilling seinen eigenen Anteil refinanziert bekommt, die Stadt dagegen nicht.

Herr Pamperin sagt, dass der Landkreis die Kosten prüft und in den Entgeltverhandlungen anerkennen muss, ehe sie auf das Hortentgelt umgelegt werden.

Antrag des Finanzausschusses:

Die Stadt Boizenburg trägt 50% der Kosten, maximal 15 T€.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt eine außerplanmäßige Ausgabe für die Zahlung eines investiven, zweckgebundenen Zuschusses zur Mitfinanzierung von Umbauten für Horträume in der Breitscheidstraße an die ASB-Gesellschaft für stationäre und soziale Einrichtungen mbH, Boizenburg, in Höhe von 15.000 € (Haushaltsstelle 46400. 98700).

Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus der Rücklage.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0 zum Antrag

zu 11 Festlegung Wertgrenze für Investitionen im Teilfinanzhaushalt (§ 4 Abs. 12 GemHVO-Doppik)

Vorlage: 137/11/10

Herr Pamperin hat auf einer Liste Beispiele für Anschaffungspreise vergangener Jahre dargestellt (ab 2004).

Diese Festlegung der Wertgrenzen gab es im kameralen Haushalt nicht.

Frau Pohlmann fragt, ob man diese Grenzen wieder ändern könnte. Das ist wieder möglich, antwortet Herr Pamperin.

Herr Alexander spricht sich für eine Wertgrenze bei 1 T€ aus.

Herr Knaak wirft ein, im Seminar wurde ihm vermittelt, dass der Steuerungsgedanke die zentrale Rolle spielen soll.

Dem stimmt Herr Pamperin zu.

Im Investitionsbereich ist eine Deckungsfähigkeit über Teilhaushalte nicht möglich. (Kann-Vorschrift in der GemHVO). Hier muss auch weiterhin mit üpl./außerpl. Ausgaben gearbeitet werden.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung beschließt, die Wertgrenze für investive Einzahlungen und Auszahlungen der Teilfinanzhaushalte gemäß § 4 Abs. 12 Gemeindehaushalts-

verordnung-Doppik (GemHVO-Doppik) in Höhe von 5.000 € je Einzelmaßnahme festzulegen.

zu 12 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Gewerbsteuerumlage)
Vorlage: 138/11/10

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt eine überplanmäßige Ausgabe für die Vorauszahlung der Gewerbesteuerumlage 4. Quartal 2011 in Höhe von 37.707,40 € (Haushaltsstelle 90000.81000).

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen aus Gewerbesteuer (Haushaltsstelle 90000.00300).

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 13 Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Tilgung Darlehen Kom. Aufbaufonds M-V)
Vorlage: 139/11/10

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe beschließt eine überplanmäßige Ausgabe für die am 01.01.2012 fällige Tilgungsrate 2. Halbjahr 2011 an den Kommunalen Aufbaufonds M-V in Höhe von 37.990 € (Haushaltsstelle 91000.97700).

Die Deckung erfolgt durch Entnahme aus der Rücklage.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 14 Schulsozialarbeit an der Regionalen Schule Rudolf Tarnow Boizenburg/Elbe hier: Erhöhung des Zuschusses ab 2012
Vorlage: 141/11/10

Beschluss:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe spricht sich für eine Finanzierung der Schulsozialarbeit an der Regionalen Schule Rudolf Tarnow Boizenburg/Elbe in Höhe von 40 Wochenstunden ab dem 01.01.2012 aus.

Abstimmungsergebnis: 7/0/0

zu 15 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung der Stadt Boizenburg/Elbe
Vorlage: 144/11/30

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung billigt auf ihrer Sitzung am 15.12.2011 die von der COMUNA GmbH vorgelegte Gebührenkalkulation 2012/2013 für die zentrale Schmutzwasserbeseitigung und für die dezentrale Abwasserbeseitigung der Stadt Boizenburg/Elbe.

Die Stadtvertretung beschließt auf ihrer Sitzung am 15.12.2011 die 2. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Schmutzwasserbeseitigung der Stadt Boizenburg/Elbe.

Abstimmungsergebnis: 6/0/1

zu 16

Anfragen und Mitteilungen

Herr Pamperin beantwortet die Frage von Herrn Anwand aus der letzten Finanzausschusssitzung, das die durch einen Unfall zerstörte Lampe bestellt wurde und kurzfristig geliefert werden soll.

Herr Kühl bittet künftig einen Termin der Fertigstellung in der Fragenbeantwortung zu benennen.

Herr Knaak fragt nach dem Sachstand zum Friedhof. Herr Pamperin sagt, dass es keinen neuen Sachstand gibt.

Herr Knaak spricht sich wiederholt dafür aus, den Pastor zum Thema Vertrag Trägerschaft Friedhof einzuladen.

Herr Anwand fragt nach den Kosten für das Pflaster, üpl. Ausgabe in der Birkenstraße. Herr Pamperin sagt, dass der Materialpreis 2.880 € betragen hat.

Die Ausschusssmitglieder fragen, warum dann eine überplanmäßige Ausgabe von über 10 T€ beantragt wurde.

zu 21

Wirtschaftsplan 2012 der Boize-Kino GmbH hier: Bindung des Vertreters der Stadt in der Gesellschafterversammlung

Vorlage: 145/11/BM

Herr Pamperin sagt, dass ein Blatt mit dem Stand des Eigenkapitals heute neu versendet wurde. Das Planergebnis 2012 ist ein Fehlbetrag von 45 T€.

In 2011 war das Kino auf den Zuschuss angewiesen. Es ist schwierig, ein besseres Ergebnis zu erreichen.

Mittelfristig wird eine Umrüstung auf Digitalisierung notwendig sein.

Herr Alexander ist der Auffassung, dass der Wirtschaftsplan nur zur Kenntnis genommen werden kann.

Er sagt, dass schon viele Jahre ein Minus erzielt wurde und fragt, ob man von Insolvenzverschleppung sprechen kann.

Herr Pamperin sagt das durch den städtischen Zuschuss ein Bilanzgewinn ausgewiesen werden kann. Ohne diesen Zuschuss ist das Kino allerdings nicht überlebensfähig.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe nimmt den als Anlage beigefügten Wirtschaftsplan für 2012 der Boize-Kino GmbH zustimmend zur Kenntnis.

Abstimmungsergebnis:

Der Finanzausschuss nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

zu 22

Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH hier: Wirtschaftsplan 2012

Vorlage: 148/11/BM

Der Wirtschaftsplan 2012 der Stadtwerke Boizenburg/Elbe GmbH wird diskutiert.

Abstimmungsergebnis:

Der Finanzausschuss nimmt die Beschlussvorlage zur Kenntnis.

zu 23

Genehmigung einer überplanmäßigen Ausgabe (Kosten für Gerichtsverfah-

ren)
Vorlage: 149/11/10

Beschlussvorschlag:

Die Stadtvertretung der Stadt Boizenburg/Elbe genehmigt - vorbehaltlich der Zustimmung zur nicht öffentlichen Beschlussvorlage 146/11/20 - eine überplanmäßige Ausgabe in der Haushaltsstelle 02000.65505 (Gerichtskosten, Kosten für Sachverständige und Gutachten) in Höhe von **23.522,35 €**.

Die Deckung erfolgt durch Mehreinnahmen auf der Haushaltsstelle 90000.00300 (Einnahmen Gewerbesteuer).

Abstimmungsergebnis: 6/0/1

Für die Richtigkeit:

Datum: 14.12.2011

Karin Corinth
Protokollführerin

Maike Pohlmann
Ausschussvorsitzende